

Videoveranstaltung am 22.04.2021

Ergebnisprotokoll

Dienststelle: Amt für Soziales und Inklusion

Bearbeiter/in: Kirstin Krüger-Ley

Telefon: 02202 13 2488

Telefax: 02202 13 102135

E-Mail: inklusion@rbk-online.de

Datum: 29.04.2021

Anwesend:

Bergisch Gladbach - Herr Bihn
Bergisch Gladbach - Frau Kaul
Kürten - Frau Sartorius
Leichlingen - Frau Arendes
Odenthal - Herr Nijkamp
Odenthal - Herr Salomon
Overath - Herr Zielonka
Rösrath - Frau Niehöfer
Wermelskirchen - Frau Sprenger
Wermelskirchen - Herr Blom
Rheinisch-Bergischer Kreis - Frau Materne
Rheinisch-Bergischer Kreis - Frau Krüger-Ley

Beginn: 16.00 Uhr

Ende: ca. 18.15 Uhr

.....

Tagesordnung

TOP	Bezeichnung
1	Begrüßung
2	Aktuelles aus den Kommunen und der AG Wohlfahrtspflege
3	EFRE-Projekt „Alle inklusive – barrierefrei und seniorengerecht“ Aktueller Stand – Herr Bihn und Herr Nijkamp berichten
4	5. Bildungskonferenz des RBK am 20.04.2021 Frau Sprenger berichtet
5	Auswertung der Steckbriefe
6	Jahresplanung
7	Ausblick auf die nächsten Veranstaltungen
8	Verschiedenes

TOP 1 Begrüßung

Frau Krüger-Ley begrüßt die Anwesenden und gibt eine kurze Erklärung zur Programmtechnik und zu den Regeln der Videokonferenz.

Ergänzungen zum Protokoll der letzten Sitzung und zur Tagesordnung werden nicht angemeldet.

Es folgt eine kurze Vorstellungsrunde.

TOP 2 Aktuelles aus den Kommunen

Bergisch Gladbach: Eine ordentliche Sitzung für die Wahl des Beirates hat stattgefunden. Mitglieder sind als beratendes Mitglied in verschiedenen Fachausschüssen vertreten.

Kürten: Einen aktiven Beirat gibt er zurzeit nicht. Ein neuer Beirat ist in Planung. Die erstellte Satzung im Entwurf wird in dem nächsten Fachausschuss zur Beschlussfassung eingebracht. Die Wahl des Inklusionsbeirates ist für August dieses Jahres geplant.

Leichlingen: Der Beirat ruht zurzeit. Es gibt zahlreiche Interessierte, die gerne im Beirat aktiv werden möchten. Eine konstituierende Sitzung ist zurzeit aufgrund der pandemischen Situation nicht möglich.

Odenthal: Der Beirat umfasst 17 Mitglieder und wurde umbenannt in „Inklusionsbeirat Odenthal“. Aktuelles Thema ist die Bestandsaufnahme der öffentlichen Parkplätze in Odenthal (Anzahl u. Qualität). Zu Fragen nach der Bedarfslage auf Tagespflegeeinrichtungen wird auf den Pflegebericht 2019 bis 2022 verwiesen: <https://www.rbk-direkt.de/module/Behoerdenlotse/Formularhandler.aspx?id=3397>. Kontaktperson: Herr Lüdemann ☎ 02202 13 2899.

Rösrath: Die für den 15.04.2021 geplante konstituierende Sitzung des kommunalen Beirates wurde pandemiebedingt vertagt. Frau Schmidt-Herterich als Vorsitzende und Frau Rosse deutscher als Stellvertretung bleiben im Amt. Frau Niehöfer bleibt weiterhin für den Kreisbeirat zuständig.

Wermelskirchen: Der Beirat hatte sich für die Errichtung des Impfzentrums in Wermelskirchen eingesetzt. Die Angelegenheit hat sich durch das Impfen durch die Hausärzte aber erledigt. Thema ist derzeit die Errichtung von inklusiven Spielplätzen.

TOP 3 EFRE-Projekt

Herr Nijkamp und Herr Bihn berichten über das EFRE-Projekt („Alle inklusive – barrierefrei und senioren gerecht“). Das Projekt beinhaltet u.a. den barrierefreien Ausbau des Wanderweges in Odenthal.

TOP 4 Bildungskonferenz des RBK

Frau Sprenger berichtet über die Bildungskonferenz.

Thema der Bildungskonferenz war: „Wie gelingt politische, wirtschaftliche und gesellschaftliche Partizipation in der digitalen Welt?“. Durchgeführt wurde diese Veranstaltung vom Bildungsnetzwerk des Rheinisch-Bergischen Kreises in Kooperation mit der Bezirksregierung Köln.

Für den Beirat haben sich keine relevanten Themen ergeben.

TOP 5 **Auswertung der Steckbriefe**

Allen Mitgliedern wurde vor der Veranstaltung die Zusammenfassung aus den Steckbriefen zum Thema Beiratsarbeit zur Verfügung gestellt. In der Veranstaltung stellt Frau Krüger-Ley die Kernaussagen vor. Herr Blom regt an, die Abgrenzung des Beirates ggü. anderen Beiräten, z.B. dem Kreissenioresenbeirat klar zu formulieren. Zudem solle er seine Arbeit mehr auf alle Altersgruppen ausrichten.

Die Übersicht der Kernaussagen ist dem Protokoll als Anlage beigefügt. Frau Krüger-Ley stellt fest, dass die Ergebnisse eine gute Grundlage für die Neuausrichtung des Beirates und die damit verbundene weitere Arbeit sind.

TOP 6 **Jahresplanung**

Die bereits vor der Veranstaltung gesammelten Themen zur Jahresplanung werden von den Vorschlagenden erläutert. Aufgrund der fortgeschrittenen Zeit wird vereinbart, dass sich alle Mitglieder des Beirates erneut mit den Themen befassen und eine persönliche Priorisierung vornehmen.

Daraus ergibt sich folgendes Vorgehen: Alle Mitglieder und Stellvertretungen wählen sowohl jeweils 3 Themen zur Information als auch 3 Arbeitsthemen aus, die sie zeitnah und bevorzugt im Beirat behandeln möchten. Diese geben Sie der Geschäftsführung bis zum 26.05.2021 bekannt. Die Geschäftsführung wertet die Rückmeldung aus und informiert über die priorisierten Themen. Das weitere Vorgehen wird in der Sitzung am 10.06.2021 besprochen.

Als Anlage ist dem Protokoll die überarbeitete Auflistung der Themenvorschläge beigefügt.

TOP 7 **Ausblick auf die nächsten Veranstaltungen**

In der Veranstaltung am 11.05.2021 erfolgt sowohl die Vorstellung der Allgemeinen Beratungs- und Unterstützungsstelle des Rheinisch Bergischen Kreises (ABU-RBK) als auch die Vorstellung des Projektes „Erfassung von Gebäuden, Einrichtungen und Wegen hinsichtlich ihrer Barrierefreiheit“ (Wheelmap). Eine separate Einladung wird noch versendet.

Da eine Wahl der/des Vorsitzenden und einer Stellvertretung unter Beachtung der allgemeinen Wahlgrundsätzen in einer Präsenzveranstaltung bis auf Weiteres nicht möglich ist, unterbreitet Frau Krüger-Ley den Vorschlag, einen kommissarischen Vorsitz in der Videoveranstaltung am 10.06.2021 ohne Einhaltung der Wahlgrundsätze zu wählen. Der Vorschlag wird von den Anwesenden angenommen. In der Veranstaltung am 10.06.2021 findet die Wahl eines kommissarischen Vorsitizes statt. Herr Blom stellt sich spontan zur Wahl.

Weiteres Vorgehen: Die Mitglieder und Stellvertretungen sind aufgefordert, der Geschäftsführung weitere Vorschläge für eine/einen kommissarische/n Vorsitzende/n mitzuteilen. Die Vorschläge können bis zum 26.05.2021 eingereicht werden. Frau Krüger-Ley wird Kontakt zu den möglichen Kandidaten aufnehmen. Sowohl Mitglieder als auch Stellvertretungen können sich zur Wahl stellen. In der Sitzung am 10.06.2021 haben die Kandidaten dann Gelegenheit, sich nochmal vorzustellen.

Die bereits angekündigten Steckbriefe und die Übersicht der Kontaktdaten können als Hilfestellung zur Vorschlagsunterbreitung herangezogen werden. Die Unterlagen werden dem Protokoll beigefügt.

TOP 8 Verschiedenes

Gremien:

Bei folgenden Ausschusssitzungen ist noch nicht entschieden, ob sie wie geplant stattfinden werden:

- Ausschuss für Arbeit, Soziales und Pflege am 26.05.2021
- Ausschuss für Gesundheit, Rettungswesen und Verbraucherschutz am 20.05.2021

Am 02.06.2021 findet die Kommunale Konferenz Alter und Pflege (KKAP) in Form einer Videokonferenz statt. Herr Blom erklärt sich bereit, für den Beirat an dieser Veranstaltung teilzunehmen. Frau Krüger-Ley wird seine Teilnahme bei Fr. Schmidt, Geschäftsführung KKAP, anmelden. Er erhält von dort eine Einladung nebst Tagesordnung und den Zugangsdaten.

Für das Protokoll:

gez. Kirstin Krüger-Ley

Anlagen

1. Kernaussagen zur Beiratsarbeit
2. Themenübersicht für die Jahresplanung
3. Steckbriefe
4. Übersicht Kontaktdaten